

# Tripa Chuca

Für zwei Kinder

Tripa Chuca ist ein Spiel für zwei Kinder. Ihr braucht ein Stück Papier und einen Stift. Weil es auch im Haus gespielt werden kann, bietet es sich für schlechtes Wetter an.

Schreibt die Zahlen von 1-20 jeweils zwei Mal durcheinander auf das ganze Stück Papier verteilt. Dabei solltet ihr zwischen den Zahlen etwas Platz lassen.

Die erste Person verbindet die erste 1 mit der zweiten 1, ohne andere Zahlen zu berühren. Die zweite Person malt danach eine Linie von der 2 bis zur 2. Danach

geht es im Wechsel weiter. Das klingt vielleicht einfach, aber sobald einige Zahlen verbunden sind, ist es schwierig, keine der bereits gemalten Linien zu berühren.



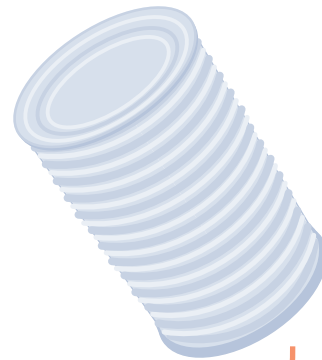
## Gegenstands-Verstecken

Für  
Gruppen

Dieses Spiel ist eine Variation von Verstecken. Ihr benötigt eine Dose oder einen ähnlichen Gegenstand.

Alle Kinder versammeln sich an einer Stelle. Eine Person wirft die Dose möglichst weit weg. Das Kind, das die anderen suchen soll, rennt der Dose hinterher, während sich der Rest versteckt. Hat der Sucher oder die Sucherin die Dose erreicht, bringt er/sie sie an den Startpunkt zurück, stellt sie auf den Boden und beginnt die anderen zu suchen.

Sobald er/sie ein anderes Kind gefunden hat, laufen beide zur Dose und versuchen diese als Erste/r zu erreichen. Wer zuerst am Startpunkt ankommt, nimmt die Dose und ruft „1, 2, 3“ und den Namen des/der jeweils anderen. Er/Sie darf jetzt die anderen suchen, während der/die andere bei der Dose bleibt.



Von **Seifenblasen** und  
**Lehmziegeln**  
Kinderfastenaktion 2019

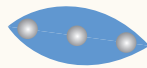
## Chibola (Murmeln)

Für zwei  
oder mehr  
Kinder

Das Spiel kann man am besten auf einem festen, aber nicht zu glatten Boden spielen, zum Beispiel auf dem Schulhof.

Mit Kreide malt ihr ein rechteckiges Spielfeld auf den Boden. In die Mitte davon wird eine linsenförmige Figur gemalt. An die beiden Enden und in die Mitte wird jeweils eine Murmel gelegt. Alle Spielerinnen und Spieler stehen außerhalb des Spielfelds.

Sie haben jeweils eine Murmel und versuchen nacheinander, die Murmeln in der Figur damit zu treffen, sodass diese aus dem Spielfeld rollen. Wer das zuerst schafft, hat gewonnen. Die Schwierigkeit kann durch die Größe des Feldes verändert werden.



## Chibola (Murmeln)

Für große  
Gruppen

Wenn viele Kinder mitspielen, macht das Spiel mehr Spaß. Für das Spiel benötigt man eine große Fläche im Freien, am besten mit weichem Boden, zum Beispiel Sand.

Die Spielerinnen und Spieler zeichnen einen Kreis auf den Boden und machen ein Loch in die Mitte. Alle Murmeln werden innerhalb des Kreises platziert.

Jeder versucht, mit seinen Murmeln die Murmeln der anderen in das Loch zu schubsen. Wer die meisten Murmeln in das Loch schubst, hat gewonnen.



Von **Seifenblasen** und  
**Lehmziegeln**

Kinderfastenaktion 2019



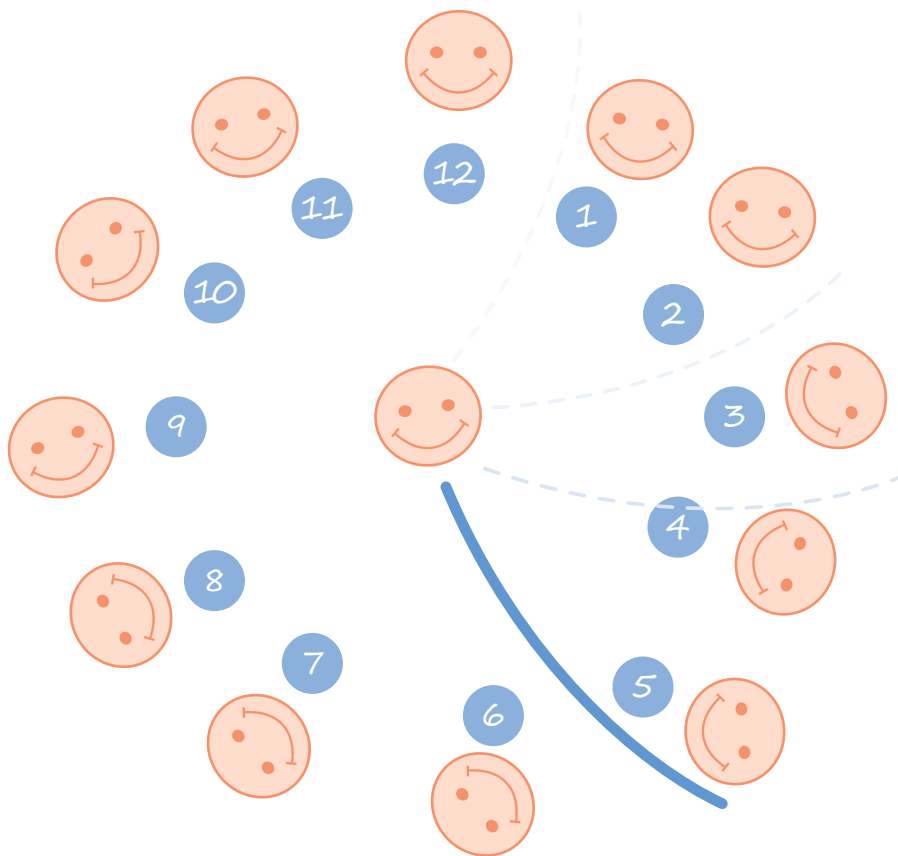
# El Reloj (Die Uhr)

13  
Kinder

Am besten mit 13 Kindern spielbar (aber auch mit mehr oder weniger möglich)

Für das Spiel braucht ihr ein langes Seil. Ein Kind stellt sich damit in die Mitte. Die anderen stellen sich im Kreis um die Person mit dem Seil.

Nun beginnt sich das Kind in der Mitte zu drehen und schwingt damit das Seil knapp über den Boden. Die anderen springen über das Seil und rufen dabei nacheinander eine Uhrzeit. Das erste Kind ruft dabei „1 Uhr“, das zweite „2 Uhr“, und so weiter. Wenn jemand die falsche Uhrzeit ruft oder mit dem Seil berührt wird, scheidet er/sie aus. Mit zwölf Kindern klappt „Die Uhr“ am besten.



Von **Seifenblasen** und **Lehmziegeln**  
Kinderfastenaktion 2019

## Das Schiff geht unter

Für große  
Gruppen

Alle Kinder bewegen sich in einem großen Raum oder auf einer freien Fläche. Sie sind „auf dem Schiff“. Eine Person (Spilleitung) ruft „Das Schiff geht unter! Es kann sich nur retten, wer ...“ und fügt eine Bewegungsaufgabe an. Diese Aufgabe muss nun von allen ausgeführt werden. Was gemacht wird, kann an die Fähigkeiten der Gruppe angepasst werden, zum Beispiel auf einem Bein hüpfen, einen Hampelmann machen, sich dreimal im Kreis drehen. Es können beliebig viele Runden mit unterschiedlichen Aufgaben gespielt werden.

Das Spiel eignet sich gut als Aufwärmspiel und kann auch als Gruppeneinteilungsspiel genutzt werden. Hierzu wird am Ende die Aufgabe gestellt: „Das Schiff geht unter! Es kann sich nur retten, wer sich mit x anderen Kindern zusammentut“.

